

Statement Chemnitzer FC Frauen zu Aufstiegsspielen

Die beiden Relegationsspiele gegen Stern 1900 waren Werbung für den Frauenfußball. Wir trafen auf einen sehr starken und hervorragend organisierten Berliner Meister, der uns in beiden Spielen alles abverlangt hat. Umso stolzer sind wir, dass unsere Mannschaft nach der großen Enttäuschung im letzten Punktspiel der Saison noch einmal enorme Mentalität, Zusammenhalt und Disziplin gezeigt hat. Das 2:1 im Hinspiel nach Rückstand und das 0:0 in Berlin stehen sinnbildlich für den Charakter dieses Teams.

Besonders stolz macht uns, dass dieser Erfolg nicht nur die 1. Frauenmannschaft betrifft, sondern die Entwicklung unseres gesamten Frauen- und Mädchenbereichs widerspiegelt. Unsere U23 steigt in die Landesliga auf und selbst in den beiden Relegationsspielen kamen Spielerinnen aus der eigenen U17 und U23 zum Einsatz. Das zeigt, dass wir beim CFC nachhaltig arbeiten, unseren Talenten früh Verantwortung übertragen und ihnen den Weg in den Frauenbereich ermöglichen.

Der Aufstieg in die Regionalliga ist deshalb nicht nur der Lohn für eine außergewöhnliche Saison der 1. Frauen, sondern ein Erfolg des gesamten Vereins. Ein besonderer Dank gilt dem kompletten Trainer- und Funktionsteam, das die Spielerinnen über die gesamte Saison hinweg mit großem Engagement, viel Herzblut und unermüdlichem Einsatz begleitet und weiterentwickelt hat. Ebenso gebührt allen Spielerinnen, den Verantwortlichen und unseren Unterstützern großer Respekt und Dank.

Wir freuen uns sehr auf die Herausforderung Regionalliga und bedanken uns bei Stern 1900 für zwei faire, intensive und hochklassige Relegationsspiele.

**Swen Wolf
Cheftrainer 1. Damenmannschaft**